

**Herzlich willkommen zur 24.  
Mitgliederversammlung des Verbands voja**  
26. April 2022

Verband offene  
Kinder- und Jugendarbeit  
Kanton Bern

# Begrüßung



# Programm

## Teil 1: Themen (80')

- Kinder und Jugendliche aus der Ukraine
- Stimmrechtsalter 16
- Charta des Verbands voja zur Prävention sexueller Ausbeutung
- Regionale Jugendpolitik

## Teil 2: Verbandsstrategie und Issue-Management (25')

- Aktuelle Geschäfte / Produkte
- Informationen der GSI: Neue Ermächtigungsperiode, Reorganisation, Fragen

## Teil 3: Statutarische Geschäfte (15')

## Teil 4: Abschluss & Ausklang

## Teil 1: Kinder und Jugendliche aus der Ukraine

Eine Auswertung des Staatssekretariats für Migration (SEM) zwischen dem 12. März und dem 20. April zeigt:

- Dass vorwiegen **Frauen** und **jüngere Menschen** in die Schweiz flüchten.
- 68.8% der Angekommenen sind weiblich.
- 49.9% sind zwischen 0 und 24 Jahren alt.

Der Kanton Bern hat nach dem Kanton Zürich am zweitmeisten Ukrainer\*innen aufgenommen (Stand: 21. April 22): 5'052 Menschen.

## Teil 1: Kinder und Jugendliche aus der Ukraine

- Gast: Silvio Flückiger, Leiter PINTO – Prävention, Intervention, Toleranz und Mitglied der Taskforce Kanton Bern
- Erste Erfahrungen / Beispiele aus der Praxis (aus dem Plenum)?

### Diskussion

- Was bedeutet die aktuelle Situation für die OKJA bzw. welche Aufgabe / Rolle erwartet die OKJA?
- Inwiefern besteht Handlungsbedarf von Seiten des Verbands voja?

## Teil 1: Stimmrechtsalter

### Ausgangslage

- Der Grosse Rat des Kantons Bern schlägt vor, dass **16 - und 17-Jährige** künftig bei **kantonalen und kommunalen Angelegenheiten** abstimmen und auf dieser Ebene mitbestimmen können.
- **Selbst wählbar** wären die Jugendlichen aber auch künftig erst ab dem Alter von **18** Jahren.



Hier eine Aktion auf dem Bundesplatz im Jahr 2008. Das Anliegen scheiterte 2009.

- Im 2022 erfolgt eine 2. Abstimmung: 25. September 2022

## Erfahrungen

### Europa

- In Europa kennen z.B. Österreich, Malta, Schottland und Wales das Wahlrechtsalter 16. Ausserdem gilt in vier deutschen Bundesländern das Wahlrechtsalter 16 auf Landesebene.

### Schweiz

- 1991 wurde in der Schweiz das Stimm- und Wahlrechtsalter von **20 auf 18 Jahre** gesenkt.
- Auf Bundesebene verlangt eine parlamentarische Initiative das aktive Stimm- und Wahlrecht für 16-Jährige auf nationaler Ebene. Sie wird zurzeit in den eidgenössischen Räten diskutiert.

## Erfahrungen

### Glarus

- Im Kanton Glarus können 16- und 17-Jährige seit 2007 wählen und an Versammlungen teilnehmen.
- Diese Reform hat das politische Interesse der Jugendlichen verstärkt und die Versammlung der stimmberechtigten Bewohner\*innen der Landsgemeinde, verjüngt.

### Zürich

- Im Kanton Zürich wird am 15. Mai 2022 über die Änderung der Kantonsverfassung abgestimmt: Stimm- und Wahlrechtsalter 16 (ohne Herabsetzung des Wählbarkeitsalters 18).

### Geplante Aktivitäten des Verbands voja

- Factsheet
- Videostatements von Jugendlichen



# Charta des Verbands voja

Ebene: Stellenleitung / Jugendarbeitende

- Jan. 2021: Veröffentlichung des Verhaltenskodex



Ebene: Träger\*innen / Behörden

- MV 2022: Ziel: Verabschiedung der Charta
- 2. Quartal: Veröffentlichung

Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern

## Charta Verband voja «Prävention sexueller Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) Kanton Bern»<sup>1</sup>

**Wir schauen hin! Gemeinsam schützen wir Kinder und Jugendliche vor sexueller Ausbeutung, Missbrauch und anderen Grenzverletzungen.**

Mit der Unterzeichnung dieser Charta bekennen sich die Mitglieder des Verbands offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern (voja) zu den folgenden Grundsätzen zur Prävention sexueller Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA). Die Grundsätze gelten für alle Personen, die in den Fachstellen der OKJA der unterzeichnenden Mitglieder tätig sind oder ihre Angebote nutzen.

### Prävention und Intervention

Jedes unterzeichnende Mitglied des Verbands voja verfügt über Prozesse und Strukturen zur Prävention von und Intervention bei sexueller Ausbeutung, Missbrauch und anderen Grenzverletzungen. Das Vorgehen und die Verantwortlichkeiten bei einem Verdacht oder einem Fall von sexueller Ausbeutung sind geregelt und öffentlich für alle transparent einsehbar und erklärt (bspw. auf der Webseite der Gemeinde und / oder Fachstelle). Entscheide werden von einem internen Krisenstab<sup>2</sup> mit externer, unbefangener Begleitung gefällt. Jeder Irritation wird nachgegangen (Null-Toleranz-Politik).

### Schlüsselrolle der Mitarbeitenden

Bei der Personalgewinnung und -auswahl ist achtsam vorzugehen. Die Einreichung eines Sonderprivatauszugs und ggf. eines Privatauszugs ist Anstellungsvoraussetzung für Mitarbeitende, die in direktem Kontakt mit Kindern und Jugendlichen stehen. Die Arbeitgebenden prüfen die Zeugnisse sorgfältig (Vollständigkeit) und holen vor der Anstellung Referenzen ein, welche auch zum Umgang mit Nähe und Distanz Auskunft geben. Die Arbeitgebenden verfassen wahrheitsgetreue, vollständige Zeugnisse und Einsatzbestätigungen und geben ebensolche Referenzauskünfte, sowohl für festangestellte als auch für ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeitende.

Alle in der OKJA Kanton Bern tätigen Personen kennen den «Verhaltenskodex zur Prävention sexueller Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen durch Mitarbeiter\*innen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) Kanton Bern» des Verbands voja und haben eine Verpflichtungserklärung unterzeichnet. Darin verpflichten sie sich, Nähe und Distanz bzw. Risikosituationen im Alltag rollenklar, sorgfältig und transparent zu gestalten. Ebenso verpflichten sie sich zu einer aktiven Beteiligung an der Realisierung der Null-Toleranz-Politik

<sup>1</sup> In Anlehnung an die «Charta Prävention» der verbandsübergreifenden Arbeitsgruppe «Prävention» (2016): [https://www.charta-praevention.ch/userfiles/downloads/Charta\\_Praevention\\_D\\_Ad.pdf](https://www.charta-praevention.ch/userfiles/downloads/Charta_Praevention_D_Ad.pdf)

## Fragen / Diskussion

# **Regionale Jugendpolitik – Neues Projekt**

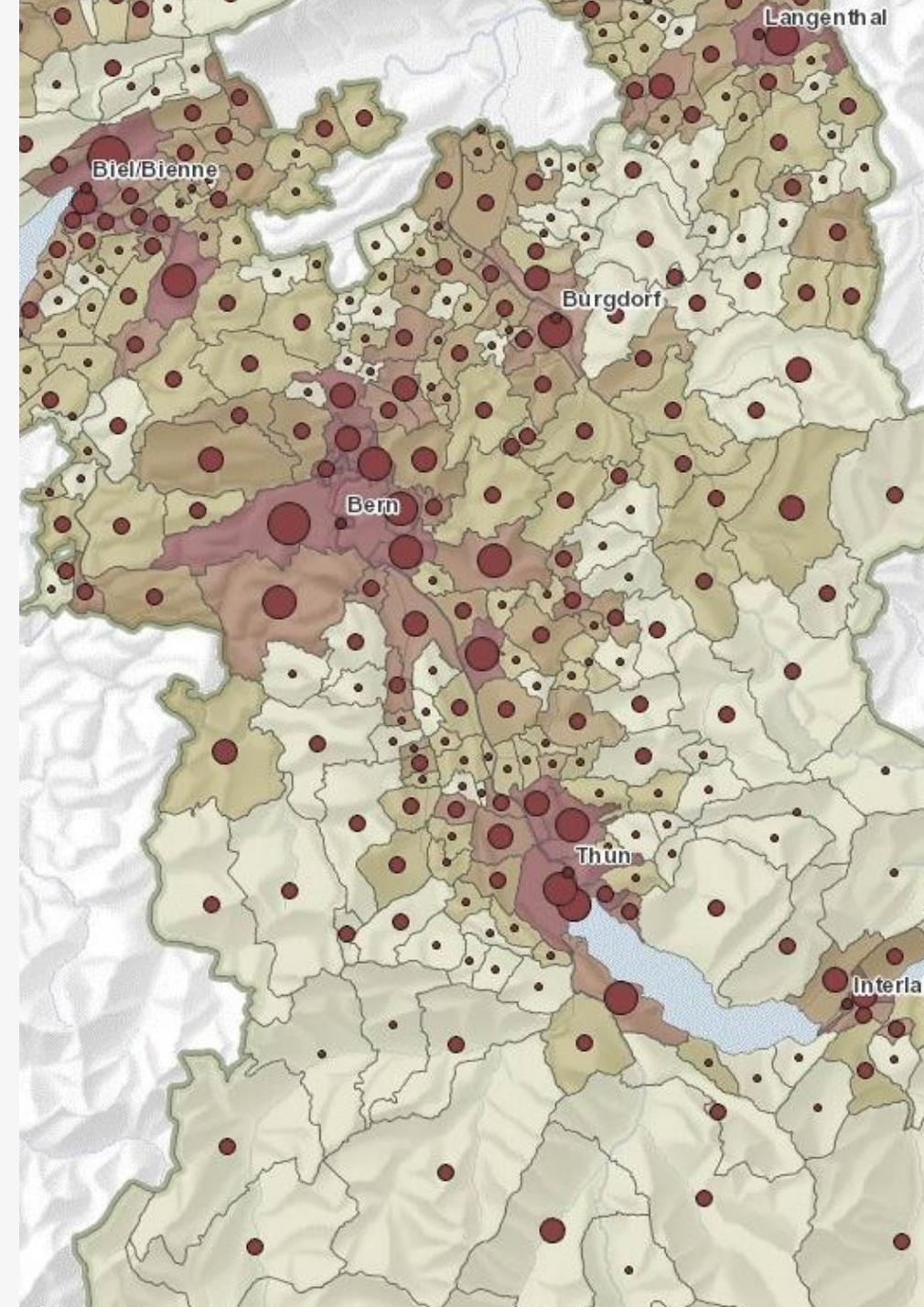


Für eine starke kommunale Kinder-  
und Jugendpolitik

... braucht es auch eine erfolgreiche  
Zusammenarbeit in regionalen Fragen

## Vision

Regionale jugendpolitische Fragen werden unter gleichwertigen Partnern gemeinsam gelöst.



# Regionale Jugendpolitik

## Vision der Zusammenarbeit

Jugendpolitische Fragen mit regionaler Bedeutung sind gemeinsam gelöst.

## Strategie

Gemeinsam begegnen wir den Herausforderungen, indem wir ...

- ... einen systematischen Austausch pflegen.
- ... Wissen nutzen, erweitern und aggregieren um gemeinsame Stossrichtungen zu bestimmen.
- ... konkreten Nutzen auf Projektbasis erzielen.



## Übergeordnete Ziele

- Die regionale Zusammenarbeit in der Jugendpolitik wird gestärkt.
- Flexibler Einsatz von Ressourcen.
- Neue Modelle und Ansätze in der Jugendarbeit im regionalen Kontext werden umgesetzt.
- Gemeinsame Angebote 15+ werden geschaffen.

## Schwerpunkte 2022-2023

- **Sicherheit auf dem Heimweg**
- **sexuelle Integrität**, mit dem Schwerpunkt Selbstbestimmung und Konsens

Jugendliche verbringen einen grossen Teil ihrer Freizeit im öffentlichen Raum, sei dies in der eigenen Gemeinde oder auch über Gemeindegrenzen hinweg. Dabei ist es wichtig, dass sich Jugendliche frei und sicher bewegen können und vor jeglicher Form von Gewalt geschützt sind.

- Themen können sehr gut mit den identifizierten übergeordneten Themen
    - Nachleben 15+
    - Mobilität
    - Information
- in Beziehung gesetzt werden.

# Spezifische Ziele und mögliche Massnahmen

## Schwerpunkt Sicherheit auf dem Heimweg

Ziele	Zielgruppe	Massnahmen
"Angstorte" in der Gemeinde sind erkannt.	Jugendliche 12 - 20 Jugendliche 12 - 15 Jugendliche 16 - 20  Evtl. Polizei Evtl. Gemeindeverwaltung	Walks mit diversen Zielgruppen  App zum Festhalten von Angstorten
Massnahmen gegen "Angstorte" in den Gemeinden sind erarbeitet und umgesetzt	Gemeindeverwaltung, Einwohner*innen	Beleuchtung anpassen  Einsehbarkeit verbessern

# Spezifische Ziele und mögliche Massnahmen

## Schwerpunkt sexuelle Integrität

Ziele	Zielgruppe	Massnahmen
Junge Menschen erkennen und kommunizieren ihre eigenen Grenzen. Sie erkennen diejenigen vom Gegenüber und respektieren diese.	Jugendliche 12 - 20 Jugendliche 12 - 15 Jugendliche 16 - 20	Workshops in Treffs  Methodenkoffer in Treffs
Die OKJA ist selbst fit im Thema und reflektiert eigenes Handeln	Mitarbeitende, Stellenleitende und Interessierte	Weiterbildungen  Workshops mit der Berner Gesundheit

# Gemeinsame Kernkampagne und übergeordnetes Konzept

Gemeinsam:

- Erarbeitung von Lösungen für ein für Jugendliche zentrales Thema mit überregionaler Relevanz
- Neue Perspektiven im regionalen Kontext und damit einen Mehrwert für Jugendliche und junge Erwachsene
- Übergeordnetes Konzept
- Botschaft
- Kernkampagne

## Individuelle Umsetzung

- Einzelne okja-Fachstellen beteiligen sich gemäss ihren spezifischen Kompetenzen am Aufbau der thematischen Angebote
- Okja-Fachstellen setzen je nach Ressourcen und Gewichtung des Themas für sie passende «Angebote» um
- Je nach Bedarf der Gemeinden in verschiedenen Settings wie Schule, okja, öffentlicher Raum, Vereine etc.
- Okja-Fachstellen können gegenseitig von den «Angeboten» der anderen Fachstellen profitieren
- Möglichkeit gemeinsame «Angebote» zu konzipieren und gemeinsam umzusetzen

# Regionale Jugendpolitik

## Ansätze Kampagne Sicherheit im öffentlichen Raum

Überzeugende Botschaft

Gemeinsames Engagement-Ziel

Erweiterte Zielgruppen ansprechen

Geschichte aus Sicht der Beteiligten erzählen

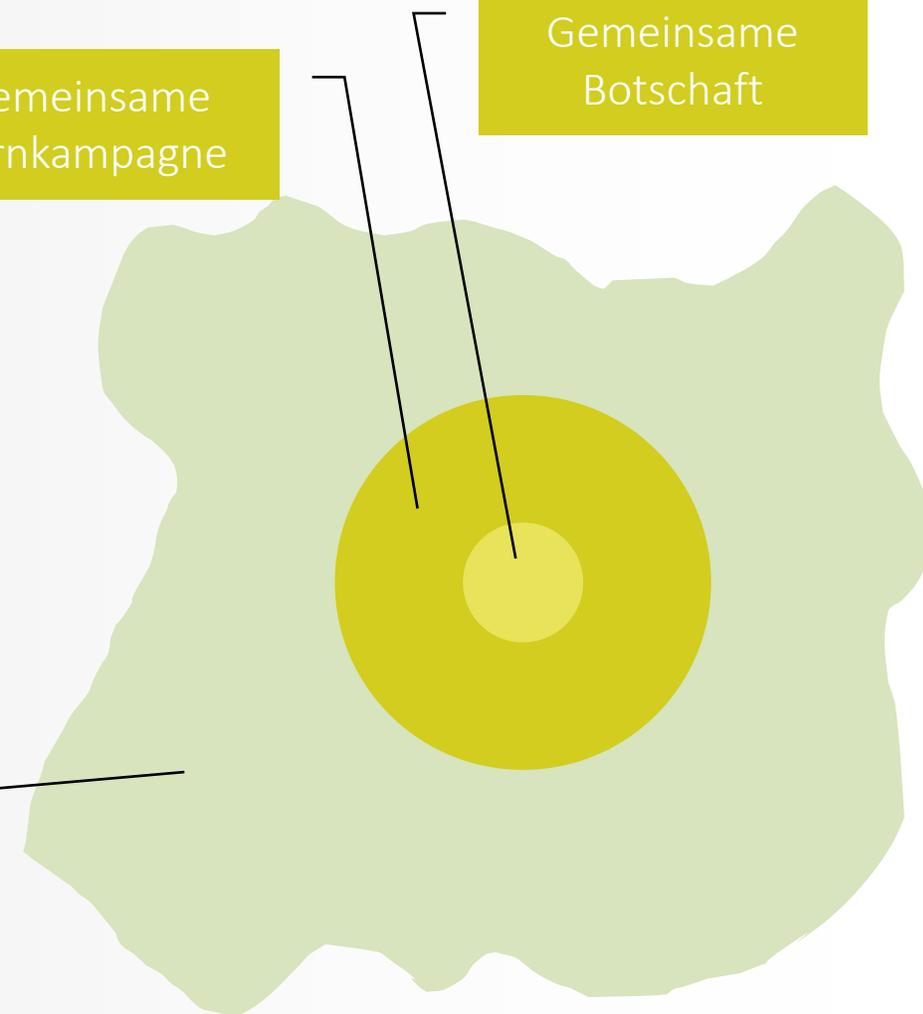
= differenzierte Zielgruppenansprache

= differenzierte Storyline und Dramaturgie

Gemeinsame  
Kernkampagne

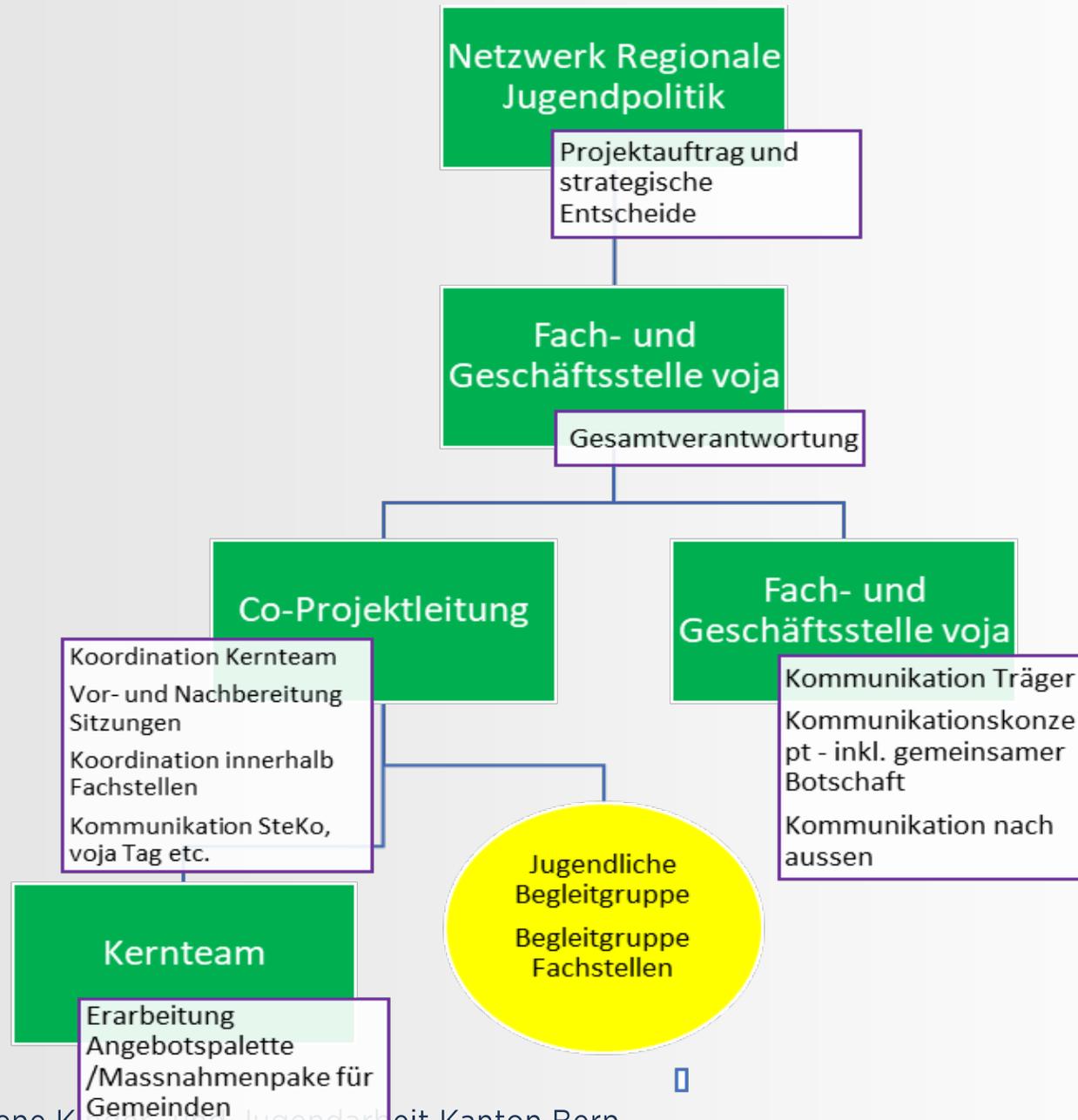
Gemeinsame  
Botschaft

Individuelle  
Umsetzung



## Wichtige Punkte/Schlussfolgerungen aus der Diskussion

- Dem Thema Sicherheit auf dem Heimweg/ im öffentlicher Raum kam innerhalb der Diskussion die grössere Bedeutung zu.
- Die Themen Sicherheit auf dem Heimweg und Konsens müssen inhaltlich stärker verknüpft werden
- Bei der Umsetzung müssen die Gemeinden viel Handlungsspielraum haben.



## Voraussetzungen Beteiligung am Projekt

- Interesse an der Umsetzung gemeinsamer Kommunikationsmassnahmen
- Umsetzung von mindestens 2 Angeboten / Massnahmen. Die dafür benötigten Ressourcen müssen von der Gemeinde getragen werden
- Ein Projektbeitrag von rund Fr. 2'500.- für die Jahre 2022/2023 für Kommunikationsmassnahmen (genauere Informationen folgen nach Erstellung des Kommunikationskonzepts).

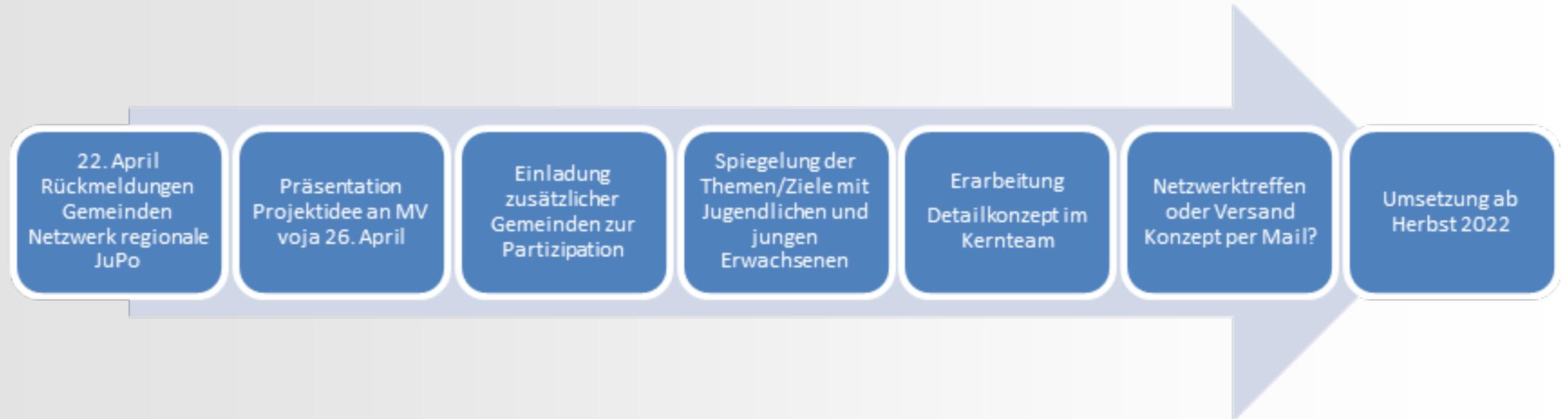
### **Beteiligung im Kernteam** (Erarbeitung von Konzept und Angebotspalette):

- Personelle Ressourcen im Rahmen von 40 Stunden



Definitiver Entscheid für die Beteiligung am Projekt: Herbst 2022

# Zeitplan und Meilensteine



## Teil 2: Informationen der GSI: Neue Ermächtigungsperiode, Reorganisation, Fragen



# Aktuelle Infos GSI

## Mitgliederversammlung Voja - 26.04.22

Jasmin Aregger

Abteilung Familie und Gesellschaft

Amt für Integration und Soziales

Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion

# Personelles AIS

Neue Leiterin Abteilung Familie und Gesellschaft: Johanna Dayer Schneider (seit 1. April 2022)



Neuer Amtsvorsteher AIS: Manuel Michel (seit Dezember 2021)



# Personelles AIS

- Reorganisation innerhalb der Abteilung FAM. Neue Ansprechperson für die OKJA im Kanton Bern (tba) – Stelle voraussichtlich ab September neu besetzt





# Neue Ermächtigungsperiode 2023-2026

- Unterlagen und Infos zur neuen Ermächtigungsperiode seit Freitag online / Rundmail am Montag 25.04. verschickt
- Online sind:
  - Gesuchsformular 2023-2026
  - Checkliste Gesuchseinreichung
  - Liste Grundlage Höchstbetrag – inkl. «Schätzung» für 2023
  - FAQ



### Einzugsgebiet

Sitzgemeinde:

Anschlussgemeinde(n):

Anzahl Kinder und Jugendliche im Einzugsgebiet:

### Kontaktperson Sitzgemeinde

Name, Vorname:

Funktion der Kontaktperson:

Tel.-Nr.:

Emailadresse:

### Aufsichtsbehörde

Bezeichnung:

Emailadresse:

### Leistungserbringer (Verein, Fachstelle(n), etc.)

Bezeichnung:

### Beilagen (zwingend)

- Konzept offen Kinder- und Jugendarbeit
- Gemeinderatsbeschlüsse aller beteiligter Gemeinden bzw. Zusammenarbeitsvertrag
- Schriftliche Begründung sowie Budget, wenn Mindestgrösse nicht erreicht wird
- Weitere:

### Bemerkungen





# Kontakt

Jasmin Aregger

Abteilung Familie und Gesellschaft

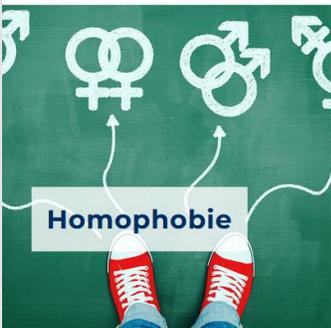
[jasmin.aregger@be.ch](mailto:jasmin.aregger@be.ch)

+41 31 633 70 28

## Teil 2: Verbandsentwicklung / Informationen Verband voja

- Verbandsstrategie und Issue-Management: Aktueller Stand
- Aktuelle Geschäfte / Produkte des Verbands voja
- Informationen der GSI: Neue Ermächtigungsperiode, Reorganisation, Fragen

# Verbandsstrategie und Issue-Management – Issues veröffentlicht



# Verbandsstrategie und Issue-Management – Issues demnächst veröffentlicht



## Studie Verband voja mit Universität Bern

- Zweite Befragung
- Teilnehmende Gemeinden der **zweiten** Befragung: Bern, Biel/Bienne, Diemtigen, Frutigen, Gerzensee, Gsteig/Gstaad, Kandergrund, Kandersteg, Langnau, Lauenen, Lyss, Ostermundigen, Saanen, Spiez, Thun, Worb
- Anzahl Teilnehmer\*innen: Rund 3000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene haben teilgenommen (Durchführung der Befragung: März / April 2022)
- Erste Resultate der 2. Befragung: Sommer 2022

## Teil 3: Statutarische Geschäfte

- Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.4.2021 (Beilage 1)
- Geschäftsbericht (Entwurf) 2021 mit Jahresrechnung und Revisionsbericht (vgl. S. 28-31)
- Budget 2022 (Beilage 3)
- Wahlen 2022
- Geschäftsplanung 2022

## Spielregeln

- Pro Sitzgemeinde: **2 Stimmen** (→ Wenn mehr als 2 Personen pro Sitzgemeinde an der Mitgliederversammlung teilnehmen, kann ggf. wenn noch eine Absprache getroffen werden).
- Wahl der Stimmzähler\*innen

## Genehmigung Protokoll

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. April 2021 (Beilage 1)



**Abstimmung**

## Genehmigung Geschäftsbericht / Jahresrechnung (inkl. Revisionsbericht)

Geschäftsbericht 2021 mit Jahresrechnung und Revisionsbericht  
(Beilage 2)



## Bilanz 2021

## Bilanz

	31.12.2021 CHF	Vorjahr CHF
<b>Aktiven</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Kasse	298.85	213.35
Postcheckkonto	204.30	1 692.23
Berner Kantonalbank Kontokorrent	6 111.80	1 468.49
Wertschriften	0.00	5 000.00
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>6 614.95</b>	<b>8 374.07</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>12 914.70</b>	<b>9 793.90</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>19 529.65</b>	<b>18 167.97</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Büromaschinen, EDV-Anlage	1 000.00	2 000.00
<b>Mobile Sachanlagen</b>	<b>1 000.00</b>	<b>2 000.00</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1 000.00</b>	<b>2 000.00</b>
<b>Aktiven</b>	<b>20 529.65</b>	<b>20 167.97</b>

	31.12.2021 CHF	Vorjahr CHF
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3 301.05	17 359.25
Kreditkarte	117.40	0.00
<b>Kreditoren</b>	<b>3 418.45</b>	<b>17 359.25</b>
<b>Projekt Platz Frei</b>	<b>4 425.95</b>	<b>0.00</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>11 439.70</b>	<b>1 742.25</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>19 284.10</b>	<b>19 101.50</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Kapital Jahresanfang	1 066.47	6 583.97
Jahresgewinn / -verlust	179.08	- 5 517.50
<b>Vereinsvermögen</b>	<b>1 245.55</b>	<b>1 066.47</b>
<b>Passiven</b>	<b>20 529.65</b>	<b>20 167.97</b>

# Erfolgsrechnung 2021

	2021 CHF	Vorjahr CHF
<b>Ertrag</b>		
Beiträge Kanton Bern	199 700.00	199 100.00
Beiträge Mitglieder	72 358.75	70 356.00
Beiträge Campus voja	16 040.00	0.00
Diverse Erträge	290.00	0.00
<b>Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>288 388.75</b>	<b>269 456.00</b>
<b>Aufwand</b>		
Veranstaltungen & Projekte	- 24 398.25	- 12 969.30
<b>Direkter Aufwand</b>	<b>- 24 398.25</b>	<b>- 12 969.30</b>
<b>Bruttoergebnis nach direktem Aufwand</b>	<b>263 990.50</b>	<b>256 486.70</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Löhne	- 191 998.15	- 186 273.05
Sozialversicherungsleistungen	10 010.05	8 622.70
AHV, IV, EO, ALV, FAK	- 15 658.55	- 15 507.65
Familienzulagen	- 1 880.00	- 2 220.00
BVG	- 8 549.95	- 8 419.15
Unfallversicherung	- 600.00	- 576.75
Krankenversicherung	- 1 414.95	- 1 394.75
<b>Lohn-, Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>- 210 091.55</b>	<b>- 205 768.65</b>
<b>Übriger Personalaufwand</b>	<b>- 3 319.65</b>	<b>- 3 210.50</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>- 213 411.20</b>	<b>- 208 979.15</b>
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>	<b>50 579.30</b>	<b>47 507.55</b>
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>		
Raumaufwand	- 4 836.00	- 18 591.00
Sachversicherungen, Gebühren	- 790.75	- 1 494.85

	2021 CHF	Vorjahr CHF
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>		
Büromaterial, Drucksachen	- 1 375.36	- 4 058.55
Zeitungen, Fachliteratur	0.00	- 345.00
Porti	- 130.00	- 229.80
Telekommunikation	- 530.80	- 958.95
EDV, Internet	- 4 284.23	- 2 297.15
Spenden, Beiträge	- 15 000.00	- 7 500.00
Buchführung, Administration	- 8 154.50	- 7 705.95
Spesenentschädigung Vorstand	- 7 341.85	- 9 040.45
Spesenentschädigung Anlässe und Konferenzen	- 1 800.00	0.00
<b>Verwaltungs-, Informatikaufwand</b>	<b>- 38 616.74</b>	<b>- 32 135.85</b>
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>- 44 243.49</b>	<b>- 52 221.70</b>
<b>Betr. Ergebnis vor Abschreibung und Finanzerfolg</b>	<b>6 335.81</b>	<b>- 4 714.15</b>
Büromaschinen, EDV-Anlage	- 1 000.00	- 797.30
<b>Abschreibungen auf mobile Sachanlagen</b>	<b>- 1 000.00</b>	<b>- 797.30</b>
<b>Betr. Ergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>5 335.81</b>	<b>- 5 511.45</b>
<b>Finanzerfolg</b>	<b>- 249.26</b>	<b>- 146.55</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>5 086.55</b>	<b>- 5 658.00</b>
Ausserordentlicher Aufwand	- 5 000.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	92.53	140.50
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>- 4 907.47</b>	<b>140.50</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>179.08</b>	<b>- 5 517.50</b>

# Bericht der Revisionsstelle 2021

**ASSiSTA**  
treuhand

Bericht des Wirtschaftsprüfers  
an die Mitgliederversammlung des  
Verband offene Kinder- und Jugendarbeit (voja)  
Spitalgasse 28  
3011 Bern

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Verbands offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern (voja) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 „Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen“. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Wir bestätigen, dass ein angemessenen IKS vorhanden ist.

ASSiSTA treuhand  
  
Philipp Koch

Worb, 4. März 2022

- Jahresrechnung 2021 (Bilanz und Erfolgsrechnung)

ASSiSTA treuhand GmbH | Enggiststrasse 77, 3076 Worb  
Tel. 031 838 8000, Fax 031 838 8008 | www.assista-treuhand.ch, office@assista-treuhand.ch

Wegiel TREUHAND | SUISSE

Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern

## Genehmigung Geschäftsbericht / Jahresrechnung (inkl. Revisionsbericht)



**Beschluss**

# Budget 2022 (mit Vergleich zum Budget 2021)

## Budget 2022 (mit Vergleich zum Budget 2021)

Posten	Budget 2022	Budget 2021
Personalkosten inkl. Sozialleistungen, WB und übrige PK	208'979	192'018
Miete (Büro / Räume)	10'000	13'500
Unterhalt	1'000	1'000
Versicherungen	2'000	2'500
Büromaterial/Kopien/Drucksachen	3'000	3'000
IT/Internet	2'000	2'000
Porti/Bankspesen	1'000	1'000
Telekommunikation	500	500
Zeitung/Fachliteratur	500	500
Beiträge (regulärer Mitgliederbeitrag DOJ)	15'000	15'000
Rechts-/Beratungsaufwand/Reisespesen	10'000	10'000
Spesen/Sitzungen Vorstand	8'500	8'500
Spesen Leitung voja-Tag/SteKo/ Issue-Management	3'500	3'500
Projekte & übriger Betriebsaufwand inkl. Campus voja	20'000	40'500
<b>Total Aufwand</b>	<b>285'979</b>	<b>293'518</b>
Ertrag Kanton Bern	201'361	200'718
Mitgliederbeiträge	72'000	72'000
Projekterträge/Beiträge Dritter/ Diverse Erträge	12'618	20'800
<b>Total Ertrag</b>	<b>285'979</b>	<b>293'518</b>

## Genehmigung Budget 2022

Budget 2022 (Beilage 3)



**Beschluss**

# Wahlen Präsidium / Vorstand (auf 1 Jahr)

## Präsidium (bisher)

### Geschäftsleitung



**Präsidium**  
Jonathan Gimmel



**Vizepräsidentin**  
Scarlett Niklaus

## Vorstandsmitglieder (bisher)

### Issue-Management



Thomas Bertschinger



Martin Leuenberger



NEU: Carmen Fraefel



Jonathan Gimmel

### Aus- & Weiterbildung Personalberatung



Isabel Althaus



Franziska Hess

### Plattform Gemeinden

## Vorstandsmitglieder (bisher)

**Plattform  
Stellenleitende***Tobias Nägeli***Plattform  
Basis***Helen Gauderon***Strategische  
Projekte***ad hoc**Rita Schweizer**NEU: Nina Grütter**Jonas Niederhauser**Nadine von Allmen*

## Wahlen Präsidium / Vorstand (auf 1 Jahr)



**Beschluss**

## Geschäftsplanung 2022 (grob)

- Issue Management: Issues – Top 30: Begleitung, Erarbeitung und Veröffentlichung von weiteren Issues
- Studie: 2. Befragung - Universität Bern / Verband voja: Auswirkungen von Corona auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Kanton Bern (inkl. Empfehlungen)
- Factsheet & Videostatements: Stimmrechtalter 16
- Veröffentlichung: Charta «Prävention sexuelle Übergriffe»
- Befragung Stellenleiter\*innen
- voja-Tag / SteKo vom 15. September 2022
- Trägertagung vom 12. November 2022
- Digital Campus voja
- Laufende Verbandsgefässe: Vorstandssitzungen, GL-Sitzungen

## Genehmigung Jahresprogramm 2022 (grob)



**Beschluss**

## Verschiedenes und Abschluss